

Unser aller Vater

Text und Musik: Hermann Heimeier

Refrain:

Unser aller Vater, halt uns in Deiner Hand,
hast zu unsrer Erlösung Deinen Sohn uns gesandt.
Du vergibst uns unsre Schuld, führ uns in Dein Reich!
Unser aller Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Strophe 1:

Dort, wo der Himmel die Sonne berührt, da ist unser Gott!
Dort, wo der Mond von den Sternen geführt, da ist unser Gott!
Alle Wolken ziehn vorbei und noch viel mehr.
Wo Du lebst ist einerlei, Du bist der Herr!

Strophe 2:

Dort, wo die Blütenpracht Wiesen bedeckt, da ist unser Gott!
Dort, wo die Eiche zum Himmel sich reckt, da ist unser Gott!
Alle Pflanzen wachsen hier und noch viel mehr.
Sie sind auch ein Teil von Dir, Du bist der Herr!

Strophe 3:

Dort, wo das Wasser glänzt im Sonnenschein, da ist unser Gott!
Dort, wo das Sandkorn liegt so ganz allein, da ist unser Gott!
Elemente dieser Welt und noch viel mehr,
Du hast alles so gewählt, Du bist der Herr!